

Keine Wochenende wegen Aufsatzkorrektur

Beitrag von „webe“ vom 15. November 2010 15:30

Zitat

Original von annabel

doch wir dürfen bei der Benotung keine Punkte vergeben und auch keine Vorlage mit einem Raster zum ankreuzen einkleben. Und dennoch wird von uns verlangt, dass in Parallelklassen die Noten/Leistungen vergleichbar sind.

Wir müssen unter jeden Text einen Kommentar schreiben, der die ganzen Kriterien aufgreift und das dauert wirklich ewig.

Wer verbietet das denn?

Der Schulleiter?

Die Fachkonferenz?

Dürfen die das?

Fällt das nicht unter pädagogische Freiheit, wie man korrigiert, solange die Entstehung der Note hieb- und stichfest erklärbar ist (Das ist sie mit einem Raster/Punktesystem ja eher besser als mit einem ominösen "Kommentar").

Wer hindert dich also daran, die Raster, die du eh für dich machst, auch unter die Arbeiten zu kleben?

Der Kommentar, den du unter den Aufsatz schreibst, lautet dann: "Im Bewertungsraster kannst du erkennen, was in deinem Aufsatz schon gut gelungen ist und wo du noch etwas verbessern solltest."

Man muss nicht alles Übel hinnehmen, nur weil Andere das angeblich "immer schon so gemacht" haben!